

Liebe Jazzfreunde,

in einer Zeit, in der Musik durch YouTube, Spotify & Co. rund um die Uhr, meist gratis in Ton und Bild geliefert wird, ist das aktive Musikhören auch durch das nicht mehr überschaubare Angebot inflationär geworden.

Als Veranstalter gehen wir dagegen bewusst einen anderen Weg: trotz wirtschaftlichen Risiken, nicht selten größeren logistischen und organisatorischen Schwierigkeiten arbeiten wir oft monatelang an der Realisierung unserer Konzerte: nach unserem Credo ist gerade Jazz „live“ ein Quell von Wohlbefinden und Liveatmosphäre schafft Erlebnisse von bleibendem Wert.

Denn was die multimediale Welt nie schaffen wird: Emotionen und spontane Atmosphäre lassen sich nie im Internet herunterladen! Bei einem Konzert treffen sich Musiker und Publikum unmittelbar. Gerade bei einem Jazzkonzert ist die Interaktion zwischen Bühne und Auditorium immer spürbar und einmalig.

So sind gerade durch diese besonderen Momente bei Livekonzerten viele zu echten Jazzfans geworden.

Beim WEIDENER JAZZHERBST 2019 kann diese einmalige Atmosphäre mit Weltklassekonzerten, aber auch mit begeisterten Amateuren im besonderen Ambiente des Bistrot Paris wieder „hautnah“ erlebt werden. Ganz unterschiedliche Besetzungen und Stilrichtungen liefern wie seit bald 45 Jahren einen aktuellen Einblick in die große Vielfalt der Jazzmusik.

Ihre Mitgliedschaft leistet oder würde dafür einen elementaren Bestandteil leisten...

Dr. Reinhard Roth

Mittwoch, 02. Oktober 2019 · 20.00 Uhr
BISTROT PARIS · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

Gary Smulyan – Ralph Moore „New Encounter“ Quintett

Hardbop USA, GB, F, CH, A



Gary Smulyan, bs · Ralph Moore, ts · Olivier Hutman, p
Stephan Kurmann, b · Bernd Reiter, dr

Ein Konzert mit zupackendem, energiegeladenem Hardbop eröffnet die Konzertreihe des Weidener Jazzherbstes: G. Smulyan gilt als aktuell einer der bedeutendsten Vertreter des Baritonsaxophons. Wichtige Stationen des im Geiste eines Pepper Adams spielenden Ausnahmemusikers waren die Zusammenarbeit mit Woody Herman, Freddie Hubbard, Stan Getz u.v.m.

Als Mitglied des Horace Silver Quintetts, der Mingus Dynasty und durch zahlreiche Einspielungen mit Musikern wie Roy Hargrove und Oscar Peterson wurde der Tenorsaxophonist R. Moore weltweit bekannt.

Den nötigen Groove in der Band garantieren auf hohem Niveau der französische Pianist O. Hutman, der Schweizer Edeltieföner S. Kurmann und der beim Jazz-Zirkel bestens bekannte Drummer aus Österreich Bernd Reiter. Ein internationales Meisterkonzert der Extraklasse: nicht versäumen!

www.berndreiter.at

www.garysmulyan.com

Eintritt: € 28 · Mitglieder: € 20
Schüler, Studenten: € 22 · Vorverkauf NT-Ticket: € -3

Freitag, 25. Oktober 2019 · 20.00 Uhr
BISTROT PARIS · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

Roberto Bossard New Group

Modern Jazz CH, D



Roberto Bossard, g · Toni Bechtold, ts · Lukas Gernet, p
Raffaele Bossard, b · Dominic Egli, dr

Bei dem unvergessenen Konzert vor 3 Jahren mit dem Mark Soskin Quintett konnten wir den überragenden Gitarristen Roberto Bossard kennenlernen. Es war damals schnell klar, dass wir ihn als Frontmann für ein ganzes Konzert gewinnen wollen. Deshalb nutzen wir jetzt die Gelegenheit, den Ausnahmemusiker mit seinem aktuellen Quintett anlässlich der Jubiläumstour zu seinem 60. Geburtstag nach Weiden zu holen.

R. Bossard - von Joe Pass geprägt - zaubert souverän und cool mit seiner Gibson ES 5 aus dem Jahr 1949 einen warmen und vollen Klang, der geradezu ideal zu seinen swingenden und raffinierten Eigenkompositionen und kunstvoll arrangierten Standards passt.

Das Ensemble mit seinen hochkarätigen Protagonisten besticht durch einen abgerundeten, harmonischen Sound, der mit mitreißender Spielfreude und Feingefühl präsentiert wird: ein Geheimtipp!

www.robortobossard.ch

Eintritt: € 28 · Mitglieder: € 20
Schüler, Studenten: € 22 · Vorverkauf NT-Ticket: € -3

Freitag, 08. November 2019 · 20.00 Uhr
BISTROT PARIS · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

Harald Rüschbaum „Klangland“

Zeitgenössischer Jazz – Mainstream D



Martin Fredebeul, as, ts, cl · Jonas Brinckmann, bs, bcl
Vincent Eberle, trp, flh · Ferdinand Silberg, tb
Nils Kugelmann, b · Walter Lang, p
Harald Rüschbaum, dr, perc · Ludwig Himpsl, perc

Harald Rüschbaum ist den Jazz-Zirkel-Freunden noch in bester Erinnerung seit mitreißenden Konzerten mit seinem Quintett, dem Don Menza Quartett und v.a. mit der Talentschmiede Nr. 1, dem Landesjugendjazzorchester Bayern, dessen künstlerischer Leiter er seit 1993 ist. Kaum einer hat sich wie er um den Jazznachwuchs so verdient gemacht!

Mit seinem aktuellen Ensemble, das natürlich auch mit ehemaligen Musikern des LJO Bayern besetzt ist, zaubert er pulsierende Rhythmen und innovative magische Klangwelten in den Raum.

Durch ideenreiche Einflüsse aus Lateinamerika, Afrika, den USA und Europa wird ein intensiv swingender, lyrisch gemalter und vom musikalischen Teamgeist geprägter Weg in eine klangliche Landschaft erzeugt. Faszinierend! Kommen Sie und gehen Sie mit dieser hervorragend besetzten „Small Bigband“ auf eine spannende Reise...

www.haraldrueschenbaum.de

Eintritt: € 28 · Mitglieder: € 20
Schüler, Studenten: € 22 · Vorverkauf NT-Ticket: € -3

Freitag, 20. September und Freitag, 6. Dezember 2019
20.00 Uhr · BISTROT PARIS · Am Schlörplatz · Sebastianstr. 2

Sessions

20. September Leitung: Dr. Lothar Kiehl
06. Dezember Leitung: Albert Dotzler

Auf vielfachen Wunsch organisieren wir für den WEIDENER JAZZHERBST 2019 zwei Sessions: Diese jazzspezifische Musizierform schlechthin vereint Profis und Amateure gleichermaßen und präsentiert Themen meist aus dem „Great American Songbook“ in spontan formierten Bands mit viel Freiräumen für Improvisationen und Solos.

Das Jazz-Zirkel Instrumentarium steht mit Schlagzeug, Flügel und Soundanlage bereit und wartet auf spielfreudige Musiker. Sessions im Bistrot: ein Schaufenster der Weidener Jazzszene.

Eintritt: frei